

Rückblick Gemeindeversammlung vom 30.05.2022

Die Gemeindeversammlung vom 30. Mai 2022 war mit 111 Personen gut besucht. Die sehr erfreuliche Gemeinderechnung 2021 mit einem Ertragsüberschuss von rund 1.3 Mio. Franken und die Kenntnisnahme der Abrechnung «Sanierung Lernschwimmbecken» waren jedoch nicht der Hauptgrund für diese gute Besucherzahl. Unter dem Traktandum «Verschiedenes» kam es nämlich zu zwei Anträgen für eine Erheblichkeitserklärung, welche beide mit grossem Mehr angenommen wurden.

Der Gemeinderat möchte in der laufenden Ortsplanungsrevision, welche kürzlich beim Amt für Gemeinden und Raumordnung zur Vorprüfung eingereicht wurde, auf der grossen Parzelle des Kindergartens Unterdorf und den benachbarten, nicht überbauten Parzellen eine Zone mit Planungspflicht ZPP umzusetzen. Mit dieser ZPP soll verdichtetes Bauen mit unterschiedlicher Nutzung möglich sein. Auch ein Neubau eines Doppelkindergartens soll gemäss dem Willen des Gemeinderates Teil dieser Überbauung sein. In dieser ZPP Dammweg ist eine W3-Zone geplant.

Dies war dann auch der Grund für die gut besuchte Gemeindeversammlung. Adrian Schertenleib stellte nämlich unter Applaus der meisten Teilnehmenden den Antrag, dass darauf verzichtet werden soll, die Parzelle des Kindergartens Unterdorf in diese ZPP mit einzubeziehen. Zudem sollen auf dieser Parzelle nur Bauten für schulische Zwecke ermöglicht werden. Dies solle in einer separaten Zone gesichert werden, was auch der damalige Wille der Schenkenden war, welche die Parzelle an die Gemeinde übertragen haben. Ebenso stellte Adrian Schertenleib den Antrag, dass auf der geplanten ZPP Dammweg keine W3-, sondern nur eine W2-Zone ermöglicht werden soll. Beiden Anträgen wurde mit grossem Mehr zugestimmt, so dass die Gemeinde nun in der Pflicht ist, diese beiden Geschäfte für die nächste Gemeindeversammlung vorzubereiten und zur Abstimmung zu bringen.

Gemeinderechnung 2021

Die Gemeinderechnung 2021 schliesst im Gesamthaushalt mit rund 1.3 Mio. Ertragsüberschuss deutlich über dem Budget 2021 ab, welches einen Aufwandüberschuss vorgesehen hat. Als Hauptgrund für die Besserstellung werden die deutlich höheren Steuererträge und tiefere Personal- und Sachaufwände genannt.

Sanierung Lernschwimmbecken

Der Investitionskredit über 1.1 Mio. Franken, welcher an der Urnenabstimmung vom 10.06.2018 beschlossen wurde, schliesst mit Fr. 3'324.70 unter dem Kredit ab.

Nach rund zwei Stunden konnten die anwesenden Personen ein kleines Apéro mit feinem Zopf geniessen.